

Themenbeitrag Corona-Krise: FinTechs stellen digitale Lösungen für Banken vor

4. Juni 2020

Die derzeitige Corona-Krise wirkt sich in verschiedener Weise stark auf Banken aus: Sie sehen sich veranlasst, einen Teil ihrer Filialen vorübergehend zu schließen oder ihren Betrieb einzuschränken; viele ihrer Mitarbeiter arbeiten zudem im Homeoffice. Gleichzeitig gehen eine hohe Anzahl an Anträgen auf (Förder-)Kredite ein und viele Kunden haben Beratungsbedarf. Diese Situation fordert Arbeitsabläufe, Technik und interne Kommunikation von Banken heraus.

Einige FinTechs haben sich in den letzten Wochen Gedanken gemacht, wie Ihre angepassten, digitalen Lösungen Banken in dieser Situation unterstützen können. Mögliche Lösungsansätze zu folgenden Themen wurden im Webinar jeweils kurz durch FinTechs [Authada](#), [Finleap Connect](#), [FintecSystems](#), [Komuno](#), [Niiio Finance](#) und [Verimi](#) vorgestellt:

- Digitale Antragsstrecke für (Förder-)Kredite
- Digitale Bankauskunft
- Digitale Identifizierung und Konto-/ Depoteröffnung
- Algorithmische Portfolio-Optimierung für krisensichere Anlageberatung

Philipp Roskopp, Sales and Business Development Manager, AUTHADA

|

Christian Hegeler, Head of Sales und Fabian Heiß, Head of Business Unit vCFO, Finleap Connect

|

Philip Opitz, Business Development Manager, FinTecSystems

|

Susan Niederhöfer, Geschäftsführerin, Komuno

|

Johann Horch, CEO und Carolin Gollers, Business Analyst, Niiio Finance

|

Roland Adrian, Geschäftsführer, Verimi

|